

Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. L. Kretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Programm

zur

Einweihung des neuen Schauspielhauses in Chemnitz.

Dem unterzeichneten Directorium gereicht es zum Vergnügen, hierdurch anzeigen zu können, wie der Aubbau des Theaters so weit vollendet ist, daß die Bühne nächste Mittwoche, am 7. Febr., eingeweiht werden wird.

Nach vorhergegangener Berathung mit den Herren Repräsentanten haben wir die nothwendigen darauf bezüglichen Anordnungen getroffen und bringen selbige hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Die Ausgabe der Billets findet für diese erste Vorstellung nicht am Abende derselben, sondern an den beiden vorhergehenden Tagen, als am 5. und 6. Febr. Vormittags von 9 — 12, Nachmittags von 2 — 4 Uhr, in dem, in der Vorhalle des Theaters rechts gelegenen Zimmer Statt. Um den Herren und Frauen Actionairs, sowie denen, die das Unternehmen durch freiwillige Beiträge unterstützten, einen billigen Vorzug zu gewähren, werden am 1sten der oben genannten Tage, also am 5. Febr., Billets nur an ~~se~~ Betheiligte ausgegeben werden. Doch ist es, um Irrungen zu vermeiden, wünschenswerth, daß Jeder sich durch Vorzeigung der Quittung oder Actie als solcher legitimire.

Jeder Actionair kann für die erste Vorstellung nur 2 Billets in Anspruch nehmen, da bei der großen Anzahl der erstern die letzteren nicht ausreichen möchten.

Die Preise der Plätze sind mit dem Schauspiel-Director Herrn Kramer wie folgt regulirt:

Parquet	8 Gr.
Parterre	einen Zwanzigkrenzer.
Parterrelogen	6 Gr.
Mittelloge des ersten Ranges	12 Gr.
Seitenlogen	10 Gr.
Mittelloge des zweiten Ranges	10 Gr.
Seitenlogen	8 Gr.
Gallerie: Mittelloge	4 Gr.
offene Gallerie	einen Zehnkrenzer.

Der Beginn des Abonnements wird von Hrn. Kramer später bekannt gemacht werden.

Die Plätze des Parquets, der Parterrelogen des ersten und zweiten Ranges sind mit Nummern versehen, welche auf den Billets bemerkt sind.

Da, wie bereits erwähnt, an der Casse keine Billets ausgegeben werden, um großen Andrang thunlichst zu vermeiden, so sind schon an den vorderen Haupteingängen die Billets vorzuzeigen. Von den in der Vorhalle befindlichen 3 Thüren führt die mittlere ins Parterre, die Thüren rechts und links ins Parquet, in sämtliche Logen und auf die Gallerie, die geraden Logen-Nummern sind rechts, die ungeraden links.

Die Restauration befindet sich im Saale, zu welchem man auf der Hälfte der zweiten Treppe gelangt.

Alle Wagen haben von der Seite der innern Klostergasse anzufahren.

Schließlich erlauben wir uns noch den Wunsch auszusprechen, daß auch in unserm neuen Hause, wie in fast allen anständigen Theatern, es sich so einrichten möge, daß Damen das Parterre nicht besuchen; wir hoffen dieß auch um so mehr, als sowohl die Parterrelogen als im Abonnement die Plätze des 2. Ranges nur unbedeutend mehr kosten als das Parterre.

Das Directorium der Theater-Actien-Gesellschaft.